



Das Zwergenfest

Text: Béatrice Gründler

Bilder: Eva Wenger-Studer

1. Abstract

Die drei Zwerge Zupf, Hupf und Tupf leben in ihrer Hütte im Wald. Jeder geht den Tätigkeiten nach, die er am besten kann und am liebsten mag. Zupf, der Kräuterspezialist, findet für jedes Wehweh das passende Kraut. Heute will er Kräuter sammeln gehen, weshalb er einen langen Weg vor sich hat. Die beiden andern Zwerge bereiten derweil ein Fest für ihn vor, weil er Geburtstag hat. Viele Tiere helfen ihnen beim Pflücken, Kochen, Rindenschiffe bauen. Die Frösche üben ein Ballet ein, Maus und Eichhörnchen Dekorieren und beriten alles schön vor, was es für ein Zwergenfest so braucht. Unterdessen ist Zupf's Leiterwagen auf der Brücke über den Bach ins Wasser gestürzt und alleine schafft er es nicht mehr, ihn herauszuziehen. Also gibt es zuerst noch eine Rettungsaktion, bevor das grosse Fest dann umso fröhlicher gefeiert werden kann.

2. Intentionen

Das Bilderbuch spricht Kinder von 4-6 Jahren an und animiert sie zur Nachahmung der Zwerge: Die beschriebenen Tätigkeiten können alle erlebt, erlernt und vertieft werden: Kräuter sammeln, Konfitüre machen, Rindenschiffe basteln und schwimmen lassen, Laternen basteln und all die Gerichte und Naschereien, welche beschrieben sind, kochen und herstellen.

Thematisiert wird:

- Kräuter, ihre Anwendung und Wirkung als Arznei sowie Gewürze
- Singen, Geschichten erzählen, Reimen und Tanzen
- Handwerkliche Tätigkeiten
- Feste feiern
- Soziale Aspekte: Die Zwerge und Tiere helfen einander: Zupf bringt dem Rotkehlchen Arznei zur Genesung, sie bereiten das Fest gemeinsam vor und heben den Leiterwagen mit vereinten Kräften aus dem Bach.
- Jeder der Charaktere hat seine Eigenart und Stärken, die sich in der Geschichte ergänzen, am Fest zu einem Ganzen führen: die drei Zwerge, das Rotkehlchen und sein Weibchen, das Eichhörnchen sowie die Kröten und Frösche. Alle Zwerge und Tiere sowie auch alle Elemente der Geschichte sind am Schluss beim Fest voller Überraschungen von allen Seiten vereint.

➔ Eine Methodensammlung für den Unterricht mit Versen, Liedern, Rezepten, Bastelanleitungen und Wissenswertem über die Tiere, Kräuter und weitere Techniken, welche im LP 21 verortet ist, befindet sich in der Entstehung.

3. Autorin

Béatrice Gründler

ihre Lieder, Geschichten und methodischen Bücher sind im Walti Bräm Verlag www.wbv.ch und Musik Hug Verlag erschienenen sind, sie ist Mitautorin der Fachzeitschrift Musik mit Kindern (CH) und Pamina (D und A) und unterrichtet an der Pädagogischen Hochschule Schaffhausen sowie in der ganzen Deutschschweiz in der Weiterbildung von Musik-/Lehrpersonen.

4. Illustratorin

Eva Wenger-Studer, 1982 in Bern geboren, ist Primar- und Sekundarlehrerin. Seit ihrer Kindheit zeichnet und malt sie mit Begeisterung. Auch in der Ausbildung zur Lehrperson war das bildnerische Gestalten für sie von zentraler Bedeutung. Ihr erstes illustriertes Bilderbuch „Wassili, der Goldfisch“ erschien 2007. Sie besuchte den Weiterbildungskurs „Kinderbuchillustration“ an der Schule für Gestaltung in Bern bei der Dozentin Maya Delaquis. Eva Wenger-Studer gestaltet seit 2006 regelmässig Illustrationen und schreibt Beiträge für die Fachzeitschrift *Musik mit Kindern*.

➔ Weitere Infos auf www.ein-klang.com

